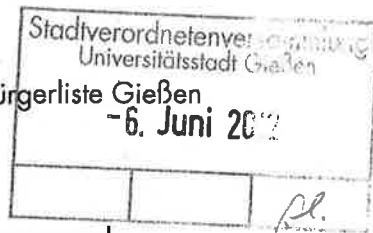


Die Oberbürgermeisterin

Universitätsstadt Gießen • Dezernat I • Postfach 110820 • 35353 Gießen

Herrn Stadtverordneter
Michael Janitzki
Fraktion Linkes Bündnis/Bürgerliste



über

Büro der Stadtverordnetenversammlung

Berliner Platz 1
35390 Gießen

■ Auskunft erteilt: Dietlind Grabe-Bolz
Zimmer-Nr.: 02-009
Telefon: 0641 306-1001
Telefax: 0641 306-2001
E-Mail: dietlind.grabe-bolz@giessen.de

Datum: 01. Juni 2012

Berichts Antrag zur Video-Überwachung am Rathaus;

Antrag der Fraktion Linkes Bündnis/Bürgerliste Gießen, Drucksache STV/0689/2012

Sehr geehrter Herr Janitzki,

Ihre Fragen beantworte ich wie folgt:

1. Berichten Sie über den Stand der Inbetriebnahme der Video-Überwachung außen am Rathaus?

Antwort:

Die Video-Anlage an der Außenfassade des Rathauses ist noch nicht in Betrieb genommen. Diese kann auch erst in Betrieb genommen werden, wenn eine entsprechende Dienstvereinbarung mit dem Gesamtpersonalrat abgeschlossen wurde. Die entsprechende Dienstvereinbarung wird derzeit erarbeitet.

2. Wie lautet die Stellungnahme des Hessischen bzw. die des städtischen Datenschutzbeauftragten?

Antwort:

Der Hess. Datenschutzbeauftragte hat zur Inbetriebnahme der Videoüberwachung an der Außenfassade diverse Hinweise zur Einstellung, Reichweite, Zeitfenster, Aufbewahrungsfristen der Kameras und deren Aufzeichnung getätigt sowie auf das Erfordernis einer Dienstvereinbarung aufmerksam gemacht. Diese Empfehlungen werden umgesetzt.

Über die konkreten Einstellungen ist mit dem Hess. Datenschutzbeauftragten Einvernehmen herzustellen.

Insgesamt sind die Schritte erfahrungsgemäß mit Gesamtpersonalrat, Hess.

Datenschutzbeauftragten und dem behördlichen Datenschutzbeauftragten abzustimmen.

3. Plant der Magistrat die Video-Überwachung mit allen Kameras in Betrieb zu nehmen und wann ist mit einer Inbetriebnahme zu rechnen?

Antwort:

Sobald die offenen Fragen geklärt sind, wird die Inbetriebnahme erfolgen. Ein konkretes Datum ist noch nicht zu benennen.

Sobald eine Inbetriebnahme erfolgt, werden entsprechende Hinweisschilder in der sichtbaren Nähe der Kameras angebracht sein. Es ist beabsichtigt, insgesamt 6 Schilder zu montieren.

4. Wie hoch waren die gesamten Kosten für die Installation der Video-Überwachung außen am Rathaus?

Antwort:

Die Gesamtkosten für die äußere Videoüberwachung am Rathaus beliefen sich auf netto 51.669,37 €.

Insgesamt wurden 14 Außenkameras installiert, davon sind 6 Kameras ausschließlich der Polizeistation Gießen Nord zugeordnet. Hiernach ergeben sich Kosten für die 14 Kameras in Höhe von netto 34.293,28 € und ein Kostenanteil für die Anlagentechnik (Aufzeichnungsgeräte, PC etc.) in Höhe von netto 17.376,09 €.

5. Wie hoch war der Anschaffungspreis einer Video-Kamera?

Antwort:

Der Anschaffungspreis einer Außenkamera lag bei netto 2.449,52 €.

Mit freundlichen Grüßen



Dietlind Grabe-Bolz
Oberbürgermeisterin

Verteiler:

Magistrat

SPD-Fraktion

CDU-Fraktion

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

FDP-Fraktion

DIE LINKE.Fraktion

Fraktion Linkes Bündnis/Bürgerliste Gießen

PIRATEN-Partei